

Presseinformation

9. März 2007

Verkehrsinfrastruktur für Landesausstellung bestens vorbereitet Infrastrukturvorbereitungsgruppe hat Arbeit abgeschlossen

Im Hinblick auf die heurige Landesausstellung „Feuer & Erde“ wurde in rund zweijähriger Vorbereitung von einer bis zu 30-köpfigen Infrastrukturvorbereitungsgruppe ein Verkehrskonzept für die beiden Ausstellungsorte Waidhofen an der Ybbs und St. Peter in der Au entwickelt. In acht Sitzungen und zahlreichen weiteren Gesprächen erarbeiteten über 12 Organisationen und Behörden ein Verkehrsleitsystem; eingebunden waren alle relevanten Abteilungen des Landes Niederösterreich, Straßenmeistereien, ÖBB, NÖVOG, die Ybbstalbahn sowie Vertreter der Standortgemeinden und der NÖ Landesausstellung.

Nach Abschluss der Vorarbeiten ist der Weg zur Landesausstellung jetzt sowohl für private als auch öffentliche Fahrzeuge frei und bestens beschildert, wobei unter den zahlreichen Angeboten dem öffentlichen Verkehr und der Anreise mit Bahn oder Bus besonderer Stellenwert zukommt. Eine spezielle Herausforderung war dabei die optimale Ver- und Anbindung der beiden Standorte sowohl für den Gruppen- als auch den Individualgast, der mit Pkw, Bus oder Bahn anreist.

Neben den über 300 Pkw-Abstellplätzen in den Orten, einheitlichen Bus-Ein- und -Ausstiegsstellen stellte auch die Beschilderung zur NÖ Landesausstellung eine besondere Herausforderung dar: Ab Ende April werden Tausende Schilder den Weg in den „Erde“-Ort St. Peter in der Au und die „Feuer“-Stadt Waidhofen an der Ybbs weisen. Besondere Erlebniszüge, Fahrten auf der Ybbstalbahn, Kombinationstickets sowie Oldtimerfahrten sollen schon die Anreise zur NÖ Landesausstellung zum Erlebnis machen.

Nähere Informationen beim Regionalmanagement Mostviertel unter 07475/533 40-316, Mag. Eva Pfeiffer, e-mail eva.pfeiffer@mostviertel.at und www.noelandesausstellung.at bzw. www.mostviertel.at.